DEW21

Neuer Windpark in Plauerhagen

[21.09.2015] Einen neuen Windpark mit einer Leistung von 21 Megawatt wollen die Unternehmen Dortmunder Energie- und Wasserversorgung (DEW21) und der Windanlagenhersteller eno energy errichten. Ein entsprechender Vertrag wurde nun unterzeichnet.

Das Unternehmen Dortmunder Energie- und Wasserversorgung (DEW21) und der Windanlagenhersteller eno energy haben einen Vertrag über den Bau eines neuen Windparks in Plauerhagen in Mecklenburg-Vorpommern abgeschlossen. Laut eno energy hat der DEW21-Aufsichtsrat und die Gesellschafter dem neuen Projekt bereits zugestimmt. Der neue Windpark verfügt über eine Gesamtleistung von 21 Megawatt und besteht aus sechs Anlagen des Typs eno114. Voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2016 soll er komplett ans Netz gehen. „Schon heute gehören wir zu den größten kommunalen Winderzeugern in Nordrhein-Westfalen. Diese Spitzenposition können wir mit dem neuen Windpark weiter ausbauen“, erklärt Frank Brinkmann, Vorsitzender der DEW21-Geschäftsführung. „Bei der erneuerbaren Eigenerzeugung aus Windkraft können wir damit sogar die 100-Megawatt-Marke knacken.“ Mit Inbetriebnahme liege die installierte Windkraftkapazität von DEW21 bei 109 Megawatt und einer durchschnittlichen jährlichen Stromerzeugung von 230 Gigawattstunden.

(ma)

Stichwörter: Windenergie, eno energy,